

Nach pandemiebedingter
 Zwangspause meldet sich
 die webuild zurück



Kleiner, aber doch

Die webuild Kompakt Messe in Wels geht über die Bühne. Nach den zwei Fachtagen am 6. und 7. April, können sich von 8. bis 10. April alle Besucher informieren.

Autorin: Anja Gaugl

Die Energiesparmesse kehrt zurück. Zwar pandemiebedingt verkleinert, aber doch. Rund 200 Aussteller zeigen in Wels ihre neuesten Produkte in den drei großen Messehallen. „Die Nachfrage in den Bereichen Energie, Bau, Bad und Wohnen ist groß, und auch die komprimierte Messe bespielt die aktuellen Themen sehr gut. Wir merken, dass die Stimmung und die Vorfremde auf die Messe von Tag zu Tag zunehmen“, so Messedirektor Robert Schneider. „Natürlich kommen die Öffnungsschritte für viele Unternehmen zu spät. Daher wird die Webuild dieses Jahr kleiner und kompakter.“

Unsicherheitsfaktor Pandemie

Verunsicherungen aufgrund der Pandemie, ungeeigneter Zeitpunkt durch die Terminverschiebung oder falsche Zielgruppe: die Begründung der Branche, warum sie dieses Jahr auf einen Stand verzichten, sind so vielfältig wie die Unternehmen selbst. Von dem einen oder anderen Gesprächs-

partner wird die Sinnhaftigkeit von Messebesuchen durchaus auch in Frage gestellt. Kleiner Widerspruch: Zwar wollen einige nicht ausstellen, sich den Besuch der Messe aber trotzdem nicht entgehen lassen. Einen Rückschlag mussten die Veranstalter hinnehmen: Auf der Generalversammlung am 23. Februar haben die Mitglieder des Verbands der Installations-Zulieferindustrie (VIZ) einstimmig für eine Beendigung der Kooperation mit der Messe Wels gestimmt. Für das nächste Jahr hat die Messe Wels jedoch die Hoffnung auf eine erneute Zusammenarbeit geäußert.

Drei Hallen, drei Schwerpunkte

Die Halle 19 wird als Bau-Halle bespielt und ab 7. April zunächst einen Tag für Fachbesu-

Herz zeigt u. a. die Luft/Wasser Wärmepumpe commotherm



cher und dann für Endkonsumenten bis Sonntag geöffnet sein. Die Hallen 20 und 21 sind wie auch bei vergangenen Messen die Heizungs- und Sanitär-Hallen und sind bereits ab 6. April für das Fachpublikum geöffnet. Erstmals wird die Messe zusätzlich als Hybridkonzept mit Digital+ abgehalten, damit wollen die Organisatoren die Veranstaltung

digital ergänzen. Bereits ab 15. März kann man darauf zugreifen, Besucher und Aussteller sollen so von einem Überblick über Neuigkeiten und Innovationen profitieren.

Zentrum der Heiz- & Energietechnik

Die Messehalle 20 ist die zentrale Anlaufstelle, wenn es um die Zukunft der Energieversorgung geht. Auf der Messe finden Installateure und Haustechniker die aktuellen und bewährten Lösungen, damit ihre Kunden den Energieverbrauch senken und erneuerbare Energietechnik einsetzen können. In der Messehalle 20 stellen rund 140 Aussteller ihre Lösungen im Bereich der modernen Heiz- und Energietechnik: Holzheizungen, Wärmepumpen, Solarthermie, Photovoltaik sowie Klima- und Lüftungstechnik vor. Building Times hat sich bei Ausstellern umgehört und einige Vorabinformationen erhalten, was an Produkten zu sehen ist.

Revolution bei Pelletsöfen

Als neueste Innovation von ÖkoFen stellt das Unternehmen die neue ZeroFlame-Technologie vor. Die spezielle Luftstromführung bzw. -anreicherung in Kombination mit einer besonderen Brennkammerkonstruktion sollen dafür sorgen, dass die Flamme fast vollständig verschwindet und so die Feinstaub-Partikelemissionen auf ein Minimum reduziert werden. Darüber hinaus präsentiert das Unternehmen das System



Die Branche bekommt im April wieder die Chance sich persönlich zu treffen.

myEnergy365 für unabhängige und ökologische Strom- und Wärmeerzeugung mit einer stromerzeugenden Pelletsheizung sowie die hocheffiziente Brennwerttechnik. Die Condens-Technologie ermöglicht einen zusätzlichen Energiegewinn durch die Verwendung der im Abgas vorhandenen Wärme, wodurch Emissionen und Heizkosten eingespart werden können. ÖkoFEN Pelletsheizung ist in der Halle 20 am Stand C310 zu sehen.

Das Neueste bei Wärmepumpen Austria Email zeigt sein Wärmepumpen-

sortiment mit Produkten für die Sanierung und den Neubau, vor allem die gerade frisch auf den Markt gebrachte Monobloc Wärmepumpe Lwpm. Auch den smarten Elektrospeicher Eco Grid können Besucher genauer unter die Lupe nehmen. Der Wärmepumpenhersteller KNV zeigt auf der Messe die neueste Luftwärmepumpe im Sortiment: Die Topline S2125 aus dem schwedischen Mutterhaus Nibe. Die Luftwärmepumpe ist als Monoblock gestaltet und platzsparend. Das neue Ventilator-Design und das intelligente Kontrollsystemsollen für leisen Betrieb sorgen.



GEBÄUDE & TECHNIK

Eine Vaillant Wärmepumpe im Echtsystem wird vor Ort in Betrieb sein. Heizen und Kühlen kann somit live vorgeführt werden. Außerdem stellt Vaillant die neue geoTherm mini Wohnungswärmepumpe mit 3 KW, als Ersatz für Gasetagenheizungen im mehrgeschossigen Wohnbau für Heizung und Warmwasser. Thermische Sonnenkollektoren in Verbindung mit den ecoTEC exclusive Gaskompaktgerät, welches mit 100 % Biogas betrieben werden kann, soll ebenfalls Interessierte anlocken.

Überarbeiteter Gaskessel

Die Firma Wolf präsentiert mit dem Gas-Brennwertkessel TGB-2 ebenfalls eine Neuerung im Sortiment. Ob als Einzel-Wärmeerzeuger oder als förderfähige Hybridlösung: Der neue Gaskessel soll in seinen zwei Leistungsgrößen (20 und 30 kW) eine Lösung bei der Heizungsmodernisierung bieten und ist laut Wolf für Neubauprojekte bestens geeignet. Durch den großen Heizwasserinhalt im Wärmetauscher soll eine unkomplizierte Systemein-

bindung geschaffen werden. Mit flexiblen Abgas-Anschlussmöglichkeiten und als besonders leises Gerät will Wolf mit dem TGB-2 die Besucher überzeugen.

Hargassner heizt der Industrie ein

Heuer präsentiert Hargassner am Stand D70 Holzheizlösungen im Leistungsbereich von 6 – 2.500 kW. Erstmals live zu sehen, sind die neuen Produkte aus der Hochleistungsreihe der Industrieheizungen. Die Magno-Serie ist als Einzelkessel bis zu 2,5 MW erhältlich und geeignet für Gastronomie, Hotellerie bis hin zu Heizwerken und große Gewerbe- und Industriebetriebe. Nicht zu übersehen sein, wird der „Magno VR“, der Hochleistungs-Industriekessel hat mehr als 7 Tonnen.

Gemeinsamer Auftritt

Herz Energietechnik und Herz Armatu-

Der Hochleistungs-Industriekessel ist live zu sehen



ren sind gemeinsam in Wels am Stand A420 vertreten. Seitens Herz Armaturen werden den Kunden Neuheiten wie der Heizungs- und Klimaverteiler UNI-Mini für Fußbodenheizung und Kühlanlagen sowie die Möglichkeit der dynamischen Einregulierung von Fußbodenheizungsverteilern präsentiert. Weitere Herz Produkte wie Wohnungsübergabestationen, Strangreguliertventile, Trink-



KNV präsentiert seine neueste Luftwärmepumpe S2125

Fotos: Hargassner, NIBE, Geberit, Ke Kellit



Geberit zeigt sowohl Designkonzepte als auch Technikprodukte

wasserarmaturen, HerzCon – innovativer Direktanschluss für Fan Coils –, Differenzdruck- und Volumenstromregler, Kugelhähne werden vorgestellt. Herz Energietechnik ist mit umweltfreundlichen Heizsystemen vor Ort und bietet sowohl im Bereich Wärmepumpe als auch Biomasseanlagen innovative Heizlösungen an. Zu sehen sind unter anderem der effiziente Holzvergaserkessel firestar sowie der innovative Pelletsbrennwertkessel pellestar Condensation in neuem Design, der Pellets-Hackgutkessel firematic-E mit integrierten Elektrofilter und die Luft/Wasser Wärmepumpe commotherm LWi-Split R32 mit Split-Inverter Technologie.

Bad, Sanitär- und Installationstechnik

Die moderne Bad-Gestaltung und Ausstattung sowie die Installationstechnik stehen im Zentrum der Halle 21. Führende Marken wie u.a. BWT, Conform Badmöbel, HSK Duschkabinenbau, Burgbad, Palme, Villeroy & Boch, Viega oder Austroflex sind hier vertreten. Unabhängig von der Raumgröße wird das Badezimmer von heute zur privaten Wellnessoase von morgen. Mo-

derne Technik und innovative Lösungen erfüllen gleichermaßen den Anspruch an Design, Funktionalität und Nachhaltigkeit.

Vom Baddesign bis zum Rohr

Mit der Weiterentwicklung des Badkonzepts Geberit ONE, das mit neuen modularen Elementen und intelligenten Funktionen aufwartet, ist Geberit in Wels vertreten. Interessierte können sich im „House of Geberit“ (Halle 21, Stand A+C 210) überzeugen, wie das Zusammenspiel von Technik und Design zu verbesserten Produkteigenschaften sowie zahlreichen Planungs- und Montagevorteilen führt. Das neue Standkonzept vereint die beiden Welten Sanitärtechnik hinter der Wand und Baddesign vor der Wand in einem Architekturkonzept. Bei den Rohrleitungssystemen stellt Geberit unter anderem das Versorgungssystem FlowFit aus.

Ke Kelit stellt in Wels (Halle 21, Stand D230) einige Innovationen vor: Neben

Die neuen Kelox Pressfittings



dem flexiblen Edelstahl-Rohrsystem SteeloX und einem neuen Abwasser-Rohrsystem

Phonex AS Plus warten auf die Besucher weitere Highlights. So wird die neue Generation der Kelox Pressfittings präsentiert: Diese „pfeifen“ bei der Druckprobe, wenn sie nicht richtig verpresst worden sind und sorgen damit für wesentlich mehr Sicherheit bei der Installation. Im Bereich der Heiz- und Kühldecken gibt es neben technischen Feinheiten etwas ganz Neues: Das revolutionäre Alox-Rohr sorgt bei den Climatefix-Systemen für noch mehr Leistung. ■